Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin Ortsbeirat Krebsförden

Schwerin, 14.08.2013

Bearbeiter: André Walther (Schriftführer)

Telefon: 0162 870 878 3

E-Mail: anwalther@schwerin.de

PROTOKOLL

über die 36. Sitzung des Ortbeirat Krebsförden am 14.08.2013

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Ort: Hotel "Arte", Dorfstraße 6, 19061 Schwerin

Anwesenheit

Ludwig, Jens OBR-Vors.

Marksteiner, Klaus stellvertr. OBR-Vors.

Walther, André Schriftführer

Neuwirth, Dany stellvertret. Mitglied Miegel, Heike ordentl. Mitglied

Verwaltung

_

Gäste

Schild. Hans-Dieter Seniorenbeirat

Entschuldigt

Pahl, Prof. Dr. Siegfried ordentl. Mitglied stellvertret. Mitgl. Woywode ordentl. Mitglied

Leitung: Jens Ludwig

Schriftführer: André Walther

Festgestellte öffentliche/ nichtöffentliche Tagesordnung

- 1. Eröffnung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und ordnungsgemäßen Ladung, Kenntnisnahme des Protokolls der 35. Sitzung
- 2. Beschluss der Tagesordnung
- 3. Auswertung der Bürgersprechstunden vom 14.08.2013 durch die teilgenommenen OBR-Mitglieder
- 4. Auswertung der seit dem 14.06.2013 eingegangenen Anfragen per E-Mail durch Herrn Walther und Festlegung entsprechender Maßnahmen

- 5. Information zum Stand und Beginn des Projektes "Grün für Krebsförden West" durch Herrn Ludwig
- 6. Stellung- bzw. Kenntnisnahme des OBR zum Beschlussvorschlag des Hauptausschusses zur Haushaltskonsolidierungsmaßnahme Straßenbeleuchtung für das Jahr 2013
- 7. Beratung über die Schwerpunkte der Arbeit des Ortsbeirates im zweiten Halbjahr
- 8. Sonstiges

Protokoll

- **zu 1.)** Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder sowie Herrn Schildt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Das Protokoll der 35. Sitzung wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen.
- zu 2.) Die Tagesordnung wird ungeändert beschlossen.
- zu 3.) Herr Ludwig führte die Sprechstunde durch. Eine Bürgerin äußerte ihr Unbehagen über den geplanten Stichweg im Baugebiet "Sonnenwiese", da sie in Grundstücksfragen persönlich betroffen ist. Bei Herrn Nottebaum habe nach ihrer Information hierüber eine Beratung bereits stattgefunden. Herr Ludwig bat die Bürgerin um Einsicht um weiteres Vorgehen zu beraten. Herr Ludwig ergänzt, dass er E-Mail-Kontakt mit einem Vertreter der Polizei SN bezüglich Verkehrssicherheit im Ortsteil gehabt und über den guten Kenntnisstand des OBR aus der vorigen Sitzung mitgeteilt habe.
- **zu 4.)** Herr Walther als Kontaktbauftagter teilt mit, dass außer Spam-Mails bisher keine Anfragen o. ä. eingegangen sind. Die Bürgerinnen und Bürger sind weiterhin aufgerufen, ihre Belange und Sorgen an "ortsbeirat-krebsfoerden@schwerin.de" zu senden.
- **zu 5.)** Herr Ludwig erörtert, dass bisher zwei Lose ausgeschrieben sind zu Begrünung sowie zur Gestaltung der Quartierseinfahrt. Los 1 könne dieses Jahr noch umgesetzt werden, wenn keine zu großen Spannen der Bewerber zu verzeichnen sind. Die Umsetzung des Los 2 ist aufgrund des Aufwandes in diesem Jahr fraglich.

Zusätzliche Bänke auf Wunsch des Seniorenbeirats an der B106 werden umgesetzt.

Herr Walther fragt nach, warum die Umsetzung nicht, wie angekündigt, im Mai stattfand. Herr Ludwig erklärt, dass er im April den Zuweisungsbescheid von 09/2012 zur Kenntnis genommen hat und daher vom OBR abzuleiten war, dass die Umsetzung schnellstmöglich beginne.

Der OBR wünscht sich geschlossen eine schnelle Umsetzung. Herr Schildt fragt nach dem genauen Maßnahmen-Katalog. Herr Ludwig verweist auf die Unterlagen der Verwaltung, welche umfangreich mit dem OBR im Herbst des letzten Jahres beraten wurden.

zu 6.) Herr Walther kritisiert, dass die Beschlussvorlage im RIS/BIS nicht zur Verfügung stand. Der Sitzungsdienst wird gebeten, in Angelegenheiten mit Beschlussvorlagen enger mit dem Vorstand des OBR zusammen zu arbeiten.

Herr Ludwig gibt wieder, dass die Verwaltung mitgeteilt habe, dass per Beschluss bereits 2005 Straßenbeleuchtungen im Stadtteil eingespart werden. Der Beschluss wird dem OBR zur Kenntnis nachgereicht. Es werden vor diesem Hintergrund keine weiteren Einsparungen in Krebsförden stattfinden, so die Verwaltung. Dies spiegelt sich auch in der Einsparungssumme der Beschlussvorlage wider.

Die Vorlage wird z. K. genommen.

zu 7.) Der Sitzungskalender des OBR bewährt sich leider nicht zufriedenstellend in der Anwesenheit. Erfreulich ist die Präsenz des OBR jedoch durch Vorort-Termine. Herr Ludwig schlägt vor, im Oktober

mit Herrn Hinz (Projektplaner Sonnenwiese) erneut zu beraten. Ebenso vorgeschlagen werden Vororttermine bei Hugo Pfohe und Sieben-Seen-Center. Herr Ludwig fragt beim Management nach einem Termin im November.

Das OBR-Budget bei der Stadtverwaltung wird für dieses Jahr für die Blumen im Stadtteiltreff verwendet. Der OBR wird zukünftig transparenter über diese Mittel abstimmen.

Die Weihnachts-Sitzung wird im Arte stattfinden.

zu 8.) Herr Walther meldet Verschleiß am Spielplatz Vossens Tannen. Der OBR bewertet dies als zu frühzeitig und bittet die Verwaltung um Prüfung entsprechender Mängelbeseitigung.

Herr Marksteiner merkt an, dass auf der Kreuzung aus Krebsförden-Dorf kommend Richtung Sieben-Seen-Center fußgängerunfreundliche Ampelschaltung vorherrscht. Die Ampelschaltung für Autofahrer ist hier begünstigt. Es wird um Überprüfung gebeten bzw. Verbesserung.

Zur Freude wurden neue Fenster im Gebäude Kita/Stadtteiltreff eingesetzt.

Die Sitzung wird 20:00 Uhr beendet.

gez. Jens Ludwig	gez. André Walther
OBR-Vorsitzender	Schriftführer